

Antrag

der Abg. Klubobfrau Svazek BA, Lassacher und Stöllner betreffend neue Autobahnauf- und
-abfahrten im Bereich Walsertberg

Die enge zweispurige Fahrbahn der deutschen A8 bereitet Pendlern in Richtung Salzburg aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens beinahe täglich Stau. Auf der österreichischen Seite wiederum spüren die Autofahrer die Folgen der deutschen Grenzkontrollen und sowohl der Individualverkehr als auch Frächter leiden unter der Situation. Bereits vor Jahren plante man im Bereich des Grenzübergangs Walsertberg die Errichtung neuer Anschlussstellen, jedoch ist mittlerweile davon auszugehen, dass eine eventuelle Realisierung in weite Ferne gerückt ist.

Der Grenzübergang Walsertberg ist derzeit auf bayerischer Seite über zwei Betriebsauffahrten von der B 21 erreichbar. Darüber hinaus bestehen auf österreichischer Seite zwei Betriebsauffahrten an der Großgmainer Landesstraße. Eine Öffnung dieser Betriebsauffahrten für den allgemeinen Verkehr hätte nicht nur eine Verkürzung der Wege zur Folge, sondern würde auch zu einer Entlastung der Zubringerstraßen zum Kleinen Walsertberg führen und damit zu einer Verkehrsentslastung der Umlandgemeinden, wie Großgmain, Wals oder Wals-Siezenheim. Neben einer Verkehrsentslastung würde eine dementsprechende Verkehrslösung auch wesentlich zu einer Entlastung der Umwelt beitragen, da durch geringere Fahrstrecken der Treibstoffverbrauch der Fahrzeuge reduziert wird.

Gerade die der Flüchtlingskrise geschuldeten Grenzkontrollen und damit verbundenen Staus veranlassen uns, einen neuerlichen Vorstoß zur Öffnung dieser Betriebsauffahrten für den allgemeinen Verkehr zu unternehmen. Dies könnte ohne größeren Aufwand bewerkstelligt werden und würde zu einer erheblichen Verkehrsentslastung der bayerischen B 21 und der österreichischen B 1 führen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird beauftragt, mit der ASFINAG sowie mit den auf bayerischer Seite verantwortlichen Behörden Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, dass die zum Autobahngrenzübergang Walsertberg führenden Betriebsauffahrten an der B 21 sowie der L 114 für den allgemeinen Verkehr geöffnet werden.

2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 27. Juni 2018

Svazek BA eh.

Lassacher eh.

Stöllner eh.